

Presseinformation

22. Juni 2016

Erfolgreiches Amphibienschutzprojekt in Orth an der Donau

Pernkopf: Artenschutz wird im Naturland Niederösterreich erfolgreich gelebt

Seit dem Jahr 2013 ermöglicht ein Gemeinschafts-Projekt von Neue Mittelschule Orth an der Donau, Nationalpark Donau-Auen und Österreichische Bundesforste den Amphibien bei ihrer Frühjahrswanderung das sichere Überqueren der Orther-Uferstraße. Koordinatorin Eva-Maria Pölz zog kürzlich Bilanz über die heurige Saison.

Von Mitte Februar bis Anfang Mai stand auch dieses Jahr an einem Teilabschnitt der Orther-Uferstraße ein Amphibienzaun samt Auffang-Kübeln. Diese wurden täglich kontrolliert und die vorgefundenen Tiere gezählt, bestimmt und von Schülern und Helfern über die Straße getragen. Landesrat Dr. Stephan Pernkopf dankte dem Team: „Auch in der bereits vierten Saison des Orther Amphibienprojektes haben die Kinder und Begleitpersonen viel Engagement bewiesen. Sie konnten durch ihren freiwilligen Einsatz zahlreiche Amphibien retten. Dies ist ein hervorragendes Beispiel, wie im Naturland Niederösterreich der Artenschutz vor der Haustüre mit Beteiligung der Bevölkerung gelebt wird.“

Projektleiterin und Nationalpark-Rangerin Eva-Maria Pölz fasste zusammen: „Bedingt durch den warmen Februar wurde heuer schon früh der Zaun errichtet. 55 Prozent der erfassten Amphibien wanderten im April. Der stärkste Tag war der 14. April mit 146 Tieren, gefolgt vom 9. April mit 76 Individuen. Insgesamt zählten wir 687 Exemplare.“

Viele dieser Amphibien sind laut der „Roten Liste Niederösterreich“ gefährdet bis stark gefährdet. Größte Individuen-Zahlen gab es bei diversen Braunfröschen (163 Tiere), Kröten (138 Tiere), Grünfröschen (122 Tiere) und den Rotbauchunken (108 Tiere). Weiters wurden 83 Knoblauchkröten und 73 Molche (davon zwei der sehr seltenen Donau-Kammolche) erfasst. Als Highlight wurde auch eine männliche Europäische Sumpfschildkröte angetroffen und von den Schülerinnen und Schülern geborgen. Das erfolgreiche Projekt wird im Frühjahr 2017 in bewährter Weise weiter geführt.

Nähere Informationen: Büro LR Pernkopf, DI Jürgen Maier, Telefon 02742/9005-

Presseinformation

13324, e-mail juergen.maier@noel.gv.at, bzw. Nationalpark Donau-Auen GmbH,
Mag. Erika Dorn, Telefon 02212/3450-16, e-mail e.dorn@donauauen.at,
<http://www.donauauen.at/>.